

DIN 27201-11

ICS 45.060.01

Ersatz für
DIN 27201-11:2004-08**Zustand der Eisenbahnfahrzeuge –
Grundlagen und Fertigungstechnologien –
Teil 11: Verfahrensweise zur Erstellung eines Fehlertoleranzkonzeptes**

State of railway vehicles –

Basic principles and production technology –

Part 11: Procedure for preparation of fault tolerance concept

État des véhicules ferroviaires –

Principes généraux et technologie de la production –

Partie 11: Procédure pour préparation d'un concept de tolérance aux fautes

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF) im DIN

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2012-06-01.

Daneben darf DIN 27201-11:2004-08 noch bis zum 2012-11-30 angewendet werden.

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Erstellung eines Fehlertoleranzkonzeptes.....	7
5 Maßnahmen nach Feststellung eines schwerwiegenden Schadens.....	8
5.1 Schadensfeststellung.....	8
5.2 Schadensmeldung	8
5.3 Sofortmaßnahmen	8
5.4 Schadensanalyse.....	8
5.4.1 Allgemeines.....	8
5.4.2 Schadensaufnahme	8
5.4.3 Schadensverlauf	8
5.4.4 Hintergrundinformationen	9
5.5 Ursachenforschung	9
5.6 Ursachenanalyse und -auswertung	9
6 Festlegungen aus dem Fehlertoleranzkonzept	10
Literaturhinweise	11

Bilder

Bild 1 — Entstehung und Verfahrensweg des Fehlertoleranzkonzeptes	7
--	----------

Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Diese Norm wurde vom Unterausschuss NA 087-00-15-01 UA „Grundlagen und Fertigungstechnologien“ des Arbeitsausschusses NA 087-00-15 AA „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge“ im Normenausschuss „Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF)“ in Abstimmung mit anderen Arbeitsausschüssen des FSF und der DKE „Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik“ erarbeitet.

Die Normen des Gesamtwerkes „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge“ stellen ein einheitliches und systemkompatibles normatives Werk dar, welches den Grenzzustand für das sichere Betreiben sowie Prozesse zur Einhaltung des Sollzustandes von Eisenbahnfahrzeugen der Regelspurweite festlegt.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Alle Dokumente des Gesamtwerkes sind in DIN 27200 Beiblatt 1 aufgeführt.

DIN 27201 *Zustand der Eisenbahnfahrzeuge — Grundlagen und Fertigungstechnologien* besteht aus:

- Teil 1: *Verfahrensweise zur Erstellung und Änderung von Instandhaltungsprogrammen*
- Teil 2: *Instandhaltungsnachweise*
- Teil 3: *Werkstattfahrt*
- Teil 4: *Behandeln von Eisenbahnfahrzeugen nach gefährlichen Ereignissen*
- Teil 5: *Prüfen von Rad- und Radsatzaufstandskräften der Eisenbahnfahrzeuge*
- Teil 6: *Schweißen*
- Teil 7: *Zerstörungsfreie Prüfung*
- Teil 8: *Kleben*
- Teil 9: *Messen*
- Teil 10: *Thermisches Spritzen*
- Teil 11: *Verfahrensweise zur Erstellung eines Fehlertoleranzkonzeptes*
- Teil 12: *Fest mit dem Eisenbahnfahrzeug verbundene überwachungsbedürftige Anlagen*
- Teil 13: *Instandsetzen von Faserverbund-Bauteilen (in Vorbereitung)*

Änderungen

Gegenüber DIN 27201-11:2004-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anpassung des Vorwortes;
- b) Änderung des Anwendungsbereiches;
- c) Aktualisierung der Normenreihe;
- d) Aktualisierung der normativen Verweisungen und des Literaturverzeichnisses;
- e) Begriff „EVU“ durch „EVU/Halter/ECM“ ersetzt;
- f) Begriff Expertenteam überarbeitet;
- g) zerstörungsfreie Prüfung (ZFP) nach DIN 27201-7 in 5.6 korrigiert;
- h) Begriff „Komponente“ durch „Betrachtungseinheit“ ersetzt;
- i) Bild 1 „Entstehung und Verfahrensweg des Fehlertoleranzkonzeptes“ entsprechend der Änderung e) angepasst und aus dem Anhang A in den Abschnitt 4 verschoben;
- j) allgemeine redaktionelle Überarbeitungen.

Frühere Ausgaben

DIN 27201-11: 2004-08
TRF.9560: 2002-04